



Chur, 18.01.2023

Letzte Führungen durch die aktuelle Sonderausstellung

Schatzkammer Natur –

150 Jahre Bündner Naturmuseum

Sonntag, 22. Januar 2023, 11.00 & 14.00 Uhr



Die Sonderausstellung «Schatzkammer Natur» ist noch bis zum 22. Januar 2023 im Bündner Naturmuseum zu besichtigen. Sie präsentiert aus Anlass des 150-jährigen Bestehens des Bündner Naturmuseums 150 herausragende Exponate aus den Sammlungen. Diese stellen eigentliche Natur-Schätze dar und illustrieren die vielfältigen Aktivitäten des Museums. Zwei Führungen bieten letztmals Gelegenheit, Wissenswertes über ausgewählte Exponate zu erfahren.

Spezielle Objekte wie ein Eisbär, der bis in die 1980er-Jahre das Publikum in seinen Bann zog, das einzige Präparat des ausgestorbenen Tavetscherschafs, die längste je gefangene Seeforelle, das praktisch nur in Graubünden vorkommende Ladinische Felsenblümchen oder das Skelett eines Höhlenbärs erzählen spannende Geschichten. Darüber geben sie Antworten auf Fragen: Wie gelangen Sammlungsobjekte ins Museum? Wie werden Tiere und Pflanzen für Jahrzehnte haltbar gemacht? Welche Bedeutung haben sie für die Wissenschaft?

Ueli Rehsteiner, Direktor des Bündner Naturmuseums, erzählt Wissenswertes aus 150 Jahren Bündner Naturmuseum und erläutert die Bedeutung von Sammlungen für Wissenschaft und Wissensvermittlung.

Die Führungen finden am Sonntag, **22. Januar 2023 um 11.00 und 14.00 Uhr** im **Bündner Naturmuseum** in Chur statt. Sie dauern jeweils ca. 1 Stunde.

Eintritt: Fr. 6.-- (Erwachsene), Fr. 4.-- (AHV/IV, Studierende, Lehrlinge), Kinder bis 16 Jahre gratis.